
18132/J XXVII. GP

Eingelangt am 20.03.2024

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Hannes Amesbauer
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Kriminalität in österreichischen Schulen und Bildungseinrichtungen
2021-2023**

In den Jahren 2018-2020 gab es rund 14.800 Anzeigen in österreichischen Schulen und Bildungseinrichtungen.¹

In diesem Zusammenhang stellt der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage

1. Wie viele Anzeigen gab es in den Jahren 2021 bis 2023 – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – insgesamt in österreichischen Schulen und Bildungseinrichtungen?
2. Wie gliedern sich diese Anzeigen – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – auf die jeweiligen Deliktgruppen und auf die jeweiligen Delikte auf?
3. Wie viele Tatverdächtige gab es in den Jahren 2021 bis 2023 – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – insgesamt in österreichischen Schulen und Bildungseinrichtungen?
4. Wie gliedern sich diese Tatverdächtigen – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – nach österreichischen und fremden Tatverdächtigen auf?
5. Wie gliedern sich die fremden Tatverdächtigen – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – auf die Nationalitäten auf?
6. Wie gliedern sich die fremden Tatverdächtigen – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – auf den Aufenthaltsstatus auf?
7. Wie gestaltet sich die Altersstruktur – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – insgesamt bei allen Tatverdächtigen sowie explizit bei den fremden Tatverdächtigen?
8. Wie gliedern sich die Tatverdächtigen – gegliedert nach Bundesländern und Jahren – insgesamt bei allen Tatverdächtigen sowie explizit bei den fremden Tatverdächtigen nach Deliktgruppen und auf die jeweiligen Delikte auf?

¹ 5295/AB vom 09.04.2021 zu 5310/J (XXVII. GP)